

Inhaltsverzeichnis

Allerlei vom Teufel 3 3

<<< vorherige Sage | **Kapitel 4** | nächste Sage >>>

Allerlei vom Teufel 3

Man hat recht sonderbare Redensarten über den Teufel; z.B. Was doch der Teufel nicht thut, wenn seine Großmutter nicht daheim ist! - Verklage mich meinetwegen beim Teufel und seiner Großmutter! - Wer will den Teufel bei seiner Großmutter verklagen? (das sagt man, wenn man den einen Freund beim andern verklagt.) - Dich hat doch der Teufel im Nest sitzen lassen! - Dich hat der Teufel im Dreck verloren (von nichtsnutzigen Menschen). - Wie hat denn dich der Teufel hierher geführt! - Der Teufel ist los. - Der dumme Teufel. - Der arme Teufel. - Der leidige Teufel.

Für Teufel sagt man auch der „Böse“, der „böse Feind“, der „Gott-sei-bei-uns“! - „Der Gott-bhüt-uns-davor!“ - „Der läuft dem Teufel ein Ohr weg,“ heißt es von rüstigen Fußgängern. - „Der schwätzt dem Teufel ein Ohr weg.“ - „Der Teufel ist nicht mehr in der Hölle, er ist das Ammerthal hinauf.“

Quelle: *Deutsche Sagen, Sitten und Gebräuche aus Schwaben*, gesammelt von *Dr. Ernst Meier*, Stuttgart, Verlag der J. B. Metzler'schen Buchhandlung, 1852

[sagen](#), [ernstmeier](#), [sagenschwaben](#), [schwaben](#), v0

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:

<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:sagenschwaben190c>

Last update: **2025/01/30 17:57**

